



Agnes-Bernauer-Schule
Realschule für Mädchen

Agnes-Bernauer-Schule Auf dem Kreuz 36 86152 Augsburg

Dienstgebäude Auf dem Kreuz 36
86152 Augsburg
Telefon: 0821 324 18401
Datum 24.04.2020

Liebe Eltern der Abschluss Schülerinnen,

ich hoffe es geht Ihnen und Ihren Familien soweit gut und wir können nun sehr optimistisch der Wiederaufnahme des Unterrichts in den Abschlussklassen entgegblicken.

Ab Montag kommen Ihre Töchter nach einem sehr durchdachten Sicherheitskonzept wieder zum Unterricht, um nun effektiv auf die Abschlussprüfungen vorbereitet werden zu können.

In diesem Zusammenhang haben Sie sicherlich Sorge, ob der Unterrichtsausfall und die damit verbundenen Begleiterscheinung, wie das Fehlen von Leistungsnachweisen etc., nachteilige Folgen für Ihre Tochter mit sich bringen.

Hier möchte ich Sie gerne beruhigen – die Pläne, die das Ministerium hierzu ausgearbeitet hat, beinhalten auch klare Regelungen, dass uns als Schule Freiraum gelassen wird, um wirklich, im Sinne der Schülerinnen und zu deren Gunsten, entscheiden zu können. Auch gibt es eine deutliche Vorgabe, dass in der kommenden Woche natürlich keine Leistungsnachweise eingefordert werden und in der darauffolgenden Woche, in der die mündliche Abschlussprüfung im Fach Englisch anberaumt ist (der sogenannte Speaking-Test), wird es keine weiteren Schulaufgaben oder Kurzarbeiten geben. Die zwei Termine für den Speaking-Test sind der 6. bzw. der 7. Mai, Ihre Tochter wird informiert, in welcher Prüfungsgruppe und an welchem Tag sie betroffen ist.

In Absprache mit allen Kollegen der Klassen werden dann gemeinsam Termine für die noch notwendigen Leistungsnachweise ab dem 11.05.2020 festgelegt.

In den meisten Klassen kann auch der Nebenfachunterricht so bereits abgeschlossen werden, was wiederum Zeit schafft für zusätzliche Stunden zur Übung und Vertiefung in den Prüfungsfächern. Auch ist es mittels des Sicherheitskonzeptes jetzt möglich in sehr kleinen Gruppen zu arbeiten – anhand des Planes und der Verhaltensregeln, die ihre Tochter über die Klassenleitung erhalten hat, können Sie erkennen, dass die Gruppenstärke sich zwischen acht und elf Schülerinnen bewegt, also ein effektives Arbeiten gut machbar wird.

Vielleicht wäre es gut, wenn Sie auch noch einmal mit Ihrer Tochter die Verhaltensregeln besprechen und uns dabei unterstützen, die Sinnhaftigkeit der Maßnahmen zu untermauern. Uns ist natürlich klar, dass die momentane Situation für viele Mädchen extrem verunsichernd ist. Darauf werden wir auch in den Gruppen eingehen und sind hier vorrangig Pädagogen

und manchmal vielleicht auch Seelsorger – natürlich immer mit Sicherheitsabstand.
Alle Schülerinnen, die keine eigenen Schutzmasken haben, bekommen am Montag beim Eintreffen in der Schule eine solche Maske von uns.

Die Öffentlichen Verkehrsmittel fahren nach aktueller Information wohl im 7,5-Minuten-Takt, wodurch das Eintreffen der Mädchen in der Schule entzerrt wird und Sicherheitsmaßnahmen einhaltbar sind.

Wichtig für uns sind noch ein paar organisatorische Dinge, die ich zum Teil bereits im letzten Elternbrief angesprochen habe.

Sollte Ihre Tochter zu einer Risikogruppe gehören oder in Ihrem Haushalt Personen leben, die zu einer Risikogruppe zählen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Nach den Vorgaben zählt zur Risikogruppe wer Erkrankungen des Atmungssystems aufweist (Bronchitis, Asthma, Herz-Kreislauf-Erkrankungen), auch Diabetes, Erkrankungen der Organe, die automatisch auch eine Schwächung des Immunsystems mit sich bringen, ebenfalls Schwächung des Immunsystems durch Chemo- oder Strahlentherapie. Wenn Sie sich unsicher sind, ob einer dieser Aspekte in Ihrem Fall zutreffend ist, nehmen Sie doch bitte telefonisch Verbindung mit Ihrem Arzt auf und besprechen Sie Ihre Bedenken.

Wir benötigen für eine Freistellung einen Antrag auf Unterrichtsbefreiung, den Sie sich auf der Homepage herunterladen können oder auch nach der Vorlage im Hausaufgabenheft Ihrer Tochter selber schreiben können und uns zukommen lassen.

Ein fachärztliches Attest wird gegebenenfalls gefordert, dies muss noch mit dem Ministerium abgeklärt werden.

Für den Moment genügt uns, dass Sie sich bitte mit uns in Verbindung setzen und uns dann den Freistellungsantrag (Unterrichtsbefreiung) zukommen lassen.

Die Gesundheit steht selbstverständlich im Vordergrund, dies gilt auch, sollte Ihre Tochter krank werden.

Dann bitte auf keinen Fall zur Schule schicken, sondern wie gewohnt telefonisch entschuldigen. Wir verzichten in diesen Fällen auch auf eine nachfolgende schriftliche Entschuldigung, bitten Sie aber deshalb dringend um Ihre Unterstützung und die zuverlässige telefonische Krankmeldung.

Die Regelungen der Attestpflicht, sollte Ihre Tochter individuell eine solche Verpflichtung haben, sind damit auch für den Moment aufgehoben.

Die Attestpflicht bezüglich der schriftlichen Leistungsnachweise und Abschlussprüfungen ist im Moment davon nicht betroffen, das muss noch geklärt werden und wird Ihnen zu gegebenem Zeitpunkt übermittelt.

Bezüglich der Erstattung der Stornokosten wegen der notwendigen Absage der Abschlussfahrt haben Sie durch die Klassenleitungen einen Brief und einen Antrag erhalten, den Sie bitte ebenfalls zeitnah an uns zurücksenden sollten. Die Abwicklung des Verfahrens wird leider trotzdem noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, da alle Schulen

in ganz Bayern von diesem Verfahren betroffen sind und dies zentral in München bearbeitet wird. Wir bitten Sie deshalb um Geduld und Verständnis und bemühen uns auch Ihnen vorab bereits Rücküberweisungen von Teilbeträge zu veranlassen.

Sie sehen, der Aufwand ist sehr groß, weshalb auch die Elternrundschriften ausgesprochen umfangreich werden.

Aber ich hoffe, Sie fühlen sich von uns in gutem Maße informiert und betreut – bitte haben Sie auch keine Scheu mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir sind für Sie da und wollen gemeinsam diese denkwürdige Zeit, mit all ihren ungewöhnlichen Anforderungen, meistern.

Ich wünsche Ihnen für den Moment weiterhin Kraft und eine stabile Gesundheit und verbleibe mit ganz herzlichen Grüßen im Namen der ganzen Schulfamilie

Sabine Botschafter
Stellvertretende Schulleiterin